

2. Spieltag Rückrunde Saison 2014 / 2015

Bezirksklasse 5: TuS Wickrath 4 - 1.Herren 9:6

Sonntagmittag! Kein guter Termin für unsere 1.Herren. In Wickrath stand es schon 4:0 gegen Kelzenberg, ehe die Aufholjagd begann. Aber es reichte nicht mehr. Deutlich mehr gewonnene Ballwechsel für den CVJM belegen nur, dass Niklas in seinem ersten Einzel und Stephan in seinen Einzeln ihren Gegnern deutlich überlegen waren. Die knappen Dinger gingen meist zugunsten der Wickrather aus. Das zeigen auch 6 gewonnene Fünfsatzspiele für die Gastgeber. Damit ist der 2. Tabellenplatz erst mal futsch für die Kelzenberger. Ein hartes Stück Arbeit wartet also noch in der Rückrunde.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Niklas Peltzer (2), Elmar Brunn (1), Thorsten Schlangen (1), Stephan Morjan (2)

im Doppel: -

Kreisliga: 2.Herren - BV Neuss Weckhoven 8:8

Fünfmal ging es in den Entscheidungssatz - und viermal hieß der Sieger Weckhoven!

Das war ausschlaggebend für den ärgerlichen Punktverlust für Kelzenbergs 2.Herren.

Die Umstellung der Doppel brachte zu Beginn der Partie zumindest einen Teilerfolg für den CVJM. Mirek und André gewannen gegen das von Weckhoven an Position 2 aufgestellte Angriffsdoppel in 4 Sätzen. Thomas und Andreas, cool bis in die Haarspitzen, schlugen das gegnerische Doppel 1 dreimal in der Verlängerung. Frank und Hans-Willi mussten sich dagegen knapp geschlagen geben.

Im Einzel lief dann aber zu Beginn einiges schief. Zwar gewann Thomas sicher gegen Nelke und brachte die Kelzenberger Reserve mit 3:1 in Front, doch in den nächsten 6 Einzeln konnte nur noch Frank einen Punkt beisteuern. 6:4 für den Gast; kurz danach schon 7:5.

Doch mit drei Einzelerfolgen retteten sich die Kelzenberger doch noch mit einem Vorsprung in das Schlussspiel. Absolut ausgeglichener Spielverlauf dort bis in den fünften Satz, doch dann leider das bessere Ende für das Team aus Weckhoven.

Trotzdem ist Kelzenberg noch mit drei Punkten Vorsprung Tabellenführer, aber dieser Punktverlust gegen den Drittlezten war unnötig und nicht erwartet worden.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Thomas Elstner (1), Mirek Wolinski (1), Frank Jansen (2), Andreas Jöbges (1), Hans-Willi Koenen (1)

im Doppel: Mirek Wolinski/André Buntbroich (1), Thomas Elstner/Andreas Jöbges (1)

1.HKK 1: VfR Büttgen - 3.Herren 3:9

Knapper als das Ergebnis es widerspiegelt war die Begegnung der 3.Mannschaft. Von den 12 Partien gingen 8 über 5 Sätze, von denen 3, also sämtliche Punkte der Gastgeber, an die Büttgener gingen. Ein Spiel also, dass für Statistikfreaks eine wahre Wonne war.

Schon alle drei Doppel gingen über 5 Sätze, Koenen / Conen zogen dabei den Kürzeren. Besonders spannend in den Einzeln machte es Hans-Willi Koenen, der aber nervenstark

jeweils in 5 Sätzen gewann. Ergänzungsspieler Matthias Moesges zeigte ebenso wie sein Doppelpartner Markus Jenckel eine gute Leistung, sie beide steuerten insgesamt 3 Punkte bei. Mannschaftsführer Frank Finken behielt sowohl im Doppel an der Seite von Tim Biederbeck, der ein Einzel gewinnen konnte, als auch in seinen beiden Einzeln eine weiße Weste. Der „Matchwinner“ der vorherigen Woche, Heinz-Peter Conen, nahm sich diesmal eine Auszeit. Erst nach 2,5 Stunden war die Partie vorbei, was für 12 Partien ziemlich lange ist. Man stelle sich nur vor, es wäre 8:8 ausgegangen, die Kelzenberger wären gar nicht mehr ins Bett gekommen. Beim nächsten Spiel heißt es aber wieder. Ausgeschlafen sein!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Finken (2), Tim Biederbeck (1), Hans-Willi Koenen (2), Markus Jenckel (1), Matthias Moesges (1)

im Doppel: Frank Finken / Tim Biederbeck (1), Markus Jenckel / Matthias Moesges (1)

2.HKK 2: TTC Dormagen 4 - 4.Herren

Gegen den Gegner waren die 4.Herren der Kelzenberger in der Hinrunde erst gar nicht angetreten - man könnte das ja als 7.Sinn bezeichnen. Denn zur Halbserie zog Dormagen sein Team zurück. Bleibt jetzt zu spekulieren, ob dies etwa aus Angst vor Kelzenbergs 4.Herren passiert ist. Sehen wir wirklich soooo Furcht einflößend aus?

3.HKK 2: TuS Neuss Reuschenberg III - CVJM Kelzenberg IV 2:8

Exakt dieselbe Aufstellung wie am Spieltag zuvor konnte Mannschaftsführer Dirk Ischen im um Platz drei wegweisenden Spiel gegen Reuschenberg ins Rennen werfen. Also noch mal mit Frank Dahmen und Torben Reipen, die ja auch in jeweils einer anderen Mannschaft eingeplant sind. Damit hatte er eine schlagkräftigere Truppe als im Hinspiel, welches nach 4:0 Führung noch mit 6:8 verloren ging, zusammen.

Doch im Sport ist Erfolg nicht immer planbar. Trotz des dazu noch leicht geschwächten Gegners ging es holprig los. „Nur“ 2:2. Frank und Torben konnten im Doppel punkten. Chau und Ralf van der Mirden hingegen erspielten sich zwar in den Sätzen eins und zwei deutliche Führungen, verließen aber ohne Satzgewinn und dadurch leicht geknickt den Spieltisch. Frank war anschließend auch im Einzel erfolgreich, doch Chau, im Hinspiel noch 3:2 Sieger gegen Deuss, hatte gar keine Chance. Zu viel Respekt vor des Gegners „Noppe“.

Dank zunehmender Sicherheit erspielte sich Torben im unteren Paarkreuz einen 2:1 Vorsprung ehe er in Satz vier völlig unterging. Anscheinend wollte er dies nicht auf sich sitzen lassen und war dann tatsächlich noch in der Lage einen Zahn zuzulegen. Nun gelang fast alles. Auch Satz fünf überraschend deutlich. Nur diesmal für Torben.

Ein weiterer Punkt „unten“ kam dann von Ralf van der Mirden dazu. In einer offensiven Partie mit vielen schönen Ballwechsellern gab er sich gegen Ulla Erfurt-Taubitz keine Blöße. Dennoch musste er auf der Hut sein, denn offensiv war Ulla sehr sicher, war sogar in Satz drei überlegen.

Jetzt lief es für Kelzenberg. Drei recht überzeugende Matches und ein hart umkämpftes von Frank, der sich nach 2:0 Führung einem plötzlich noch besser sein Material einsetzenden Hubert Deuss gegenüber sah, und nach dessen Satzausgleich noch mal richtig konzentriert zu Werke gehen musste.

Ein Sieg war eigentlich eingeplant doch in dieser Deutlichkeit, wie auch der Gegner attestierte, schon beeindruckend.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Dahmen (2), Chau van Dang (1), Ralf van der Mirden (2),
Torben Reipen (2)

im Doppel: Frank Dahmen / Torben Reipen (1)

3.HKK 3: 7.Herren 1:8

Schade! So, wie die Hinrunde geendet hat, ging es im ersten Spiel der Rückrunde gleich weiter. Die siebte Herren verloren ihr Heimspiel gegen die Mannschaft aus Vanikum glatt 1:8. Lediglich Herbert Brunn und Stefan Trottnow konnten im Doppel überzeugen und den einzigen Punkt des Abends zur 1:0 Führung sichern.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: -

im Doppel: Stefan Trottnow / Herbert Brunn (1)

Jungen Kreisliga: SG Kaarst II - Jungen 7:3

Schnell ist die Partie zusammengefasst: Tim Biederbeck konnte sowohl im Doppel an der Seite von Lucas Keutel als auch in seinen beiden Einzelpartien die Punkte für die Kelzenberger holen. Das andere Doppel Geerkens / Sudmann als auch Marc Geerkens, Max Sudmann sowie Lucas Keutel in ihren Einzelpartien blieben sieglos, wobei Lucas sein letztes Einzel knapp in 5 Sätzen verlor. Max zeigte wie immer gute Ansätze, es fehlten in seinem Einzel in den Sätzen aber meist 1-2 Punkte. Marc ist momentan auf Schlägersuche und kam mit den Geliehenen von Betreuer Frank Finken nicht auf Anhieb zurecht.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Tim Biederbeck (2)

im Doppel: Tim Biederbeck/ Lucas Keutel (1)

B-Schüler Kreisliga: TTC DJK Neukirchen - B-Schüler 2:8

Haben unsere B-Schüler etwa ein mentales Trainingslager hinter sich?

62,5 % der Einzel gingen in den Entscheidungssatz und immer dominierten die Kelzenberger Gäste. So holte lediglich der Dreier aus Neukirchen die beiden Ehrenpunkte für den Gastgeber.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Julius Borgert (2), Jonas Maywald (2), Cedric Dietz (1), John Müller (1)

im Doppel: Julius Borgert / Jonas Maywald (1), Cedric Dietz / John Müller (1)

Mädchen Bezirksliga-C2: Mädchen - SV Wanheim 2 4:6

Ein unglaublich packendes Doppel zu Beginn der Partie - die drei letzten Sätze alle in der Verlängerung - ging aus Sicht der Kelzenberger Mädchen unglücklich verloren. Das war am

Ende dann ausschlaggebend für die knappe Niederlage gegen ein zugegebenermaßen sehr ausgeglichen spielendes Team aus dem Duisburger Vorort. Ricarda Dietz verlor nach dreizehn Siegen in Folge wieder ein Einzel - gegen Lisa Schreyl, die ihr auch die letzte Niederlage beigebracht hatte.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Ricarda Dietz (2), Lea Merkens (2)

im Doppel -